

12. Mitgliederversammlung des BBE in der Hauptstadtrepräsentanz der Deutschen Bank AG am 09.12.2011

Die 12. Mitgliederversammlung des BBE fand in der Hauptstadtrepräsentanz der Deutschen Bank AG statt und wurde vom Sprecherratsvorsitzenden Prof. Dr. Thomas Olk eröffnet. In seinem Grußwort betonte Dr. Hans-Dieter Holtzmann, dass sich die Deutsche Bank AG freue, mit der Gastgebererschaft eine bewährte Tradition fortzuführen: Bereits 2009 und 2010 war das BBE Gast in diesem Hause. Thematisch bestehe seitens der Deutschen Bank eine große Schnittmenge zum BBE im Bereich des Corporate Volunteering. Die Deutsche Bank konnte im vergangenen Jahr die Engagementquote ihrer Mitarbeiter von 15 auf 21 Prozent steigern. Weltweit beteiligen sich damit 17.000 „Deutschbanker“ an hauseigenen Corporate Volunteering Programmen. Die Deutsche Bank weiß dabei die Zusammenarbeit mit dem BBE sehr zu schätzen, die 2011 insbesondere während der Kampagnenwoche sichtbar wurde. Sie freue sich auf einen Ausbau der Kooperation im Jahr 2012.

Das BBE hat in diesem Jahr zwölf neue stimmberechtigte Mitglieder aufgenommen:

- Missio e.V.
- Technische Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg)
- Verband der Reservisten der deutschen Bundeswehr (VdRBw)
- Verband deutscher Bürgervereine
- Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger
- Deutsche Telekom AG
- Breuninger Stiftung
- Deutscher Fußball-Bund (DFB)
- Jugendpresse Deutschland
- Bundesverband der Bürger- und Ausbildungsmedien (bvbam)
- Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV)
- AfB gGmbH (Arbeitsgemeinschaft der Menschen mit Behinderung)

Als kooperierende oder Einzelmitglieder wurden aufgenommen:

- Servicestelle Jugendbeteiligung
- Sächsische Jugendstiftung
- Jugend Unternimmt e.V.
- Dr. Frank Heuberger
- Dr. Holger Krimmer
- Christiane Richter
- Ulrike Sommer

Im Anschluss an die Aufnahme der neuen Mitglieder verabschiedete Prof. Dr. Olk Ulrike Sommer aus ihrem Amt als Sprecherratsmitglied (2008-2010). Ihre neue Aufgabe in der Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund habe einer Weiterarbeit im Sprecherrat des BBE entgegengestanden. Das gesamte BBE bedankt sich für die kompetente, vertrauensvolle und freundschaftliche Zusammenarbeit in turbulenten Zeiten im Sprecherrat. Ulrike Sommer bleibt Mitglied im Koordinierungsausschuss des BBE und dem BBE durch ihre persönliche Mitgliedschaft als Einzelperson erhalten. Manfred Bauer (Staatskanzlei Brandenburg) wurde von Bund, Ländern und Kommunen als neues Mitglied im Sprecherrat des BBE benannt. Carola Schaaf-Derichs übernimmt von Frau Sommer die Rolle als Schatzmeisterin im Sprecherrat.

Durch sein Ausscheiden aus dem Deutschen Bundesjugendring ist der bisherige Kassenprüfer Florian Dallmann aus dieser Funktion ausgeschieden und es wurde eine Nachbesetzung erforderlich. Tobias Kemnitzer (bagfa) hat seine Bereitschaft zur Kandidatur erklärt und wurde einstimmig gewählt.

In der Diskussion zum Bericht des Sprecherrates ging Prof. Dr. Thomas Olk auf wichtige engagementpolitische Entwicklungen ein: das Europäische Jahr der Freiwilligentätigkeit, die Einführung des Bundesfreiwilligendienstes und die Fortentwicklung des früheren „Bundesamtes für Zivildienst“ zum neuen „Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben“ (BAFzA).

Für den Sprecherrat dankte Prof. Dr. Olk allen Mitgliedern, die das BBE finanziell durch eine freiwillige Beitragserhöhung unterstützt haben. Dies war und ist nicht nur aus finanzieller Sicht bedeutsam, sondern auch ein wichtiges Signal der Wertschätzung und Solidarität.

Die Mitgliederversammlung beschloss einstimmig eine größere Veranstaltung anlässlich der 10-jährigen Jubiläen von Enquete-Kommission und BBE im kommenden Jahr, möglichst in Zusammenhang mit der Mitgliederversammlung 2012, mit dem Ziel, die engagementpolitisch zentralen Themen in geeigneter Form der Öffentlichkeit und Politik vorzustellen.

Dr. Ansgar Klein berichtete seitens der Geschäftsstelle und dankte zugleich dem gesamten Team, das in einem sehr schwierigen Jahr 2011 mit großem Engagement und Einsatz den Geschäftsbetrieb aufrechterhalten und zu den Erfolgen des BBE beigetragen hat. Für das kommende Jahr setzt sich die Geschäftsstelle zum Ziel, die Praxis guter Netzwerkarbeit des BBE insbesondere in drei Bereichen zu verbessern:

- Betreuung der Arbeitsgruppen
- Homepageentwicklung: Informations- und Wissensmanagement, eigene Mitgliedsbereiche
- Unternehmenseinbindung und Entwicklung neuer Formate der Kooperation mit Unternehmen.

Weitere bei der Mitgliederversammlung beschlossene Veränderungen sind die Umbenennung der AG 6 „Öffentlichkeit und Anerkennung“ zur AG 6 „Kommunikation“ sowie die Gründung einer zugangsoffenen Ad-hoc-Gruppe zum Thema „Engagementforschung“ mit dem Auftrag der Vorbereitung einer regulären AG.

Das Statut des BBE wurde durch die MV geändert, so dass wichtige Engagementbereiche wie Kommunen und Wohlfahrtsverbände trotz einiger Austritte weiterhin angemessen in den Koordinierungsausschuss des BBE eingebunden sind.

Die nächste Mitgliederversammlung wird am 23. November 2012 stattfinden. Die Woche des Bürgerschaftlichen Engagements 2012 wurde für den Zeitraum vom 24. September bis zum 03. Oktober 2012 festgelegt.